



## Körnermaissorten für die Ernte 2019

Geordnet nach der Frühreife innerhalb der Reifegruppe aufgrund des Wassergehaltes im Korn zum Zeitpunkt der Ernte

Sortenname	Korntyp <sup>2</sup>	Züchter	Aufnahmejahr	Körnerertrag	Körnerreife	PUI (PUFA Index) <sup>3</sup>	Jugendentwicklung	Standfestigkeit			Resistenz <sup>4</sup>			Empf. Bestandesdichte (Pfl./m <sup>2</sup> )
								Vegetation	bei Ernte	Stängelbruch bei Ernte	Beulenbrand	Stängelfäule	Helminthosporium Blattflecken <sup>5</sup>	
<b>ANBAU NÖRDLICH DER ALPEN</b>														
<b>Sortiment sehr früh und früh (geeignet für Anbauzonen 1 bis 4) – FAO 170-210</b>														
KWS Stabil	H(z)	KWS	2015	++	+++	hoch	+	+	+	+	++	-	+	8,5
P8521	Z(h)	Pioneer	2017	+	+++	mittel	Ø	++	++	++	Ø	-	+	9,5
LG 31211 <sup>1</sup>	H(z)	Limagrain	2016	++	+	mittel	++	+	+	+	+	Ø	Ø	9,0
LG 30222 <sup>1</sup>	H(z)	Limagrain	2011	+	+	mittel	+	+	++	+	+	Ø	+	9,5
ES Eurojet	H	Euralis	2014	+	Ø	sehr hoch	++	+	+	+	-	Ø	++	8,5
ES Crossman	H(z)	Euralis	2018	+++	-	mittel	Ø	+	++	+	++	+	++	9,0
<b>Sortiment mittelfrüh (geeignet für Anbauzonen 1 bis 3) – FAO 210-230</b>														
<b>P8307</b>	<b>Z(h)</b>	<b>Pioneer</b>	<b>2019</b>	<b>+++</b>	<b>+++</b>	<b>tief</b>	<b>+</b>	<b>+</b>	<b>+</b>	<b>+</b>	<b>Ø</b>	<b>Ø</b>	<b>++</b>	<b>8,5</b>
P8409	Z(h)	Pioneer	2017	+++	+++	mittel	Ø	++	++	++	++	Ø	++	9,0
RGT Chromixx	Z(h)	RAGT	2017	++	+++	mittel	+	++	++	++	++	++	+	9,0
NK Cooler	H(z)	Syngenta	2011	+	+++	hoch	+	+	+	++	++	++	+	9,0
Benedictio KWS <sup>1</sup>	H(z)	KWS	2017	++	+++	hoch	+	+	++	++	++	+	+	8,5
SY Talisman <sup>1</sup>	Z(h)	Syngenta	2016	++	+++	mittel	+	+	++	+	+	Ø	++	8,5

<sup>1</sup> Als Körner- und Silomais geeignet.

<sup>2</sup> Korntyp: H = Hartmais; H(z) = hartmaisähnlicher Zwischentyp; Z = Zahnmais; Z(h) = zahnmalsähnlicher Zwischentyp.

<sup>3</sup> Siehe Erklärung Textteil Seite 1.

<sup>4</sup> Die Kolonne mit der Information über Resistenz gegen Kopfbrand wurde gelöscht (keine Boniturergebnisse mehr verfügbar). Die neueren Sorten der Liste sind resistent gegen Kopfbrand und ältere, anfällige Sorten gelangen nur mit speziell gegen Kopfbrand gezieltem Saatgut in den Handel.

<sup>5</sup> Informationen zur Krankheit siehe Erklärung Textteil Seite 2. (xy) = Werte aufgrund einjähriger Datengrundlage noch nicht definitiv

**Leere Zellen:** Keine Wertefür eine Beurteilung verfügbar.

**Übrige Eigenschaften:** +++ = sehr gut; ++ = gut; + = mittel bis gut; Ø = mittel; - = mittel bis schwach; -- = schwach; --- = sehr schwach/spät



## Körnermaissorten für die Ernte 2019

Geordnet nach der Frühreife innerhalb der Reifegruppe aufgrund des Wassergehaltes im Korn zum Zeitpunkt der Ernte

Sortenname	Kornotyp <sup>2</sup>	Züchter	Aufnahmejahr	Körnerertrag	Körnerreife	PUI (PUFA Index) <sup>3</sup>	Jugendentwicklung	Standfestigkeit			Resistenz <sup>4</sup>			Empf. Bestandesdichte (Pfl./m <sup>2</sup> )	
								Vegetation	bei Ernte	Stängelbruch bei Ernte	Beulenbrand	Stängelfäule	Helminthosporium Blattflecken <sup>5</sup>		
Hoxmann	Z(h)	RAGT	2015	+	++	mittel	∅	+	++	++	++	+	+	9,0	
SY Telias <sup>1</sup>	Z(h)	Syngenta	2017	+++	++	mittel	+	+	++	+	∅	∅	∅	8,5	
ES Albatros <sup>1</sup>	H(z)	Euralis	2014	++	+	mittel	+	+	++	++	++	++	+	8,5	
ES Metronom <sup>1</sup>	H(z)	Euralis	2018	++	∅	mittel	+	+	++	++	+	++	+	9,5	
Figaro <sup>1</sup>	H(z)	KWS	2016	++	∅	mittel	+	+	++	++	++	++	++	9,0	
<b>Sortiment mittelspät (geeignet für Anbauzonen 1 und 2) – FAO 230-270</b>															
DKC 3441	Z	Monsanto	2015	+	+++	mittel	+	+	∅	++	∅	∅	++	9,0	
DKC 3361	Z	Monsanto	2017	+	+++	tief	+	+	+	++	+	+	++	9,0	
Toutati CS	Z	Caussade	2017	++	+++	tief	∅	++	+	∅	+	∅	+	9,5	
RGT Planoxx	Z	RAGT	2017	+++	++	mittel	++	++	++	++	+	+	+	9,0	
Gottardo KWS <sup>1</sup>	H(z)	KWS	2014	+++	++	tief	+	++	+	+	+	+	+	9,5	
Amaveritas	H(z)	KWS	2018	++	++	mittel	++	∅	+	+	∅	++	+	8,0	
<b>Kidemos KWS</b>	<b>Z</b>	<b>KWS</b>	<b>2019</b>	<b>+++</b>	<b>++</b>	<b>sehr tief</b>	<b>+</b>	<b>+</b>	<b>-</b>	<b>+</b>	<b>∅</b>	<b>+</b>	<b>++</b>	<b>9,0</b>	
Sixtus	Z(h)	RAGT	2013	+++	+	mittel	+	+	+	∅	+	∅	+	9,0	
P9027	Z	Pioneer	2014	+++	∅	tief	++	+	∅	+	++	+	++	9,0	

<sup>1</sup> Als Körner- und Silomais geeignet.

<sup>2</sup> Kornotyp: H = Hartmais; H(z) = hartmaisähnlicher Zwischentyp; Z = Zahnmais; Z(h) = zahnmaisähnlicher Zwischentyp.

<sup>3</sup> Siehe Erklärung Textteil Seite 1.

<sup>4</sup> Die Kolonne mit der Information über Resistenz gegen Kopfbrand wurde gelöscht (keine Boniturergebnisse mehr verfügbar). Die neueren Sorten der Liste sind resistent gegen Kopfbrand und ältere, anfällige Sorten gelangen nur mit speziell gegen Kopfbrand gebeiztem Saatgut in den Handel.

<sup>5</sup> Informationen zur Krankheit siehe Erklärung Textteil Seite 2. (xy) = Werte aufgrund einjähriger Datengrundlage noch nicht definitiv

**Leere Zellen:** Keine Wertefür eine Beurteilung verfügbar.

**Übrige Eigenschaften:** +++ = sehr gut; ++ = gut; + = mittel bis gut; ∅ = mittel; - = mittel bis schwach; -- = schwach; --- = sehr schwach/spät



## Körnermaissorten für die Ernte 2019

Geordnet nach der Frühreife innerhalb der Reifegruppe aufgrund des Wassergehaltes im Korn zum Zeitpunkt der Ernte

Sortenname	Korntyp <sup>2</sup>	Züchter	Aufnahmejahr	Körnerertrag	Körnerreife	PUJ (PUFA Index) <sup>3</sup>	Jugendentwicklung	Standfestigkeit			Resistenz <sup>4</sup>			Empf. Bestandesdichte (Pfl./m <sup>2</sup> )
								Vegetation	bei Ernte	Stängelbruch bei Ernte	Beulenbrand	Stängelfäule	Helminthosporium Blattflecken <sup>5</sup>	
<b>ANBAU SÜDLICH DER ALPEN</b>														
<b>Sortiment mittelfrüh (geeignet für Anbaulagen bis 500 m ü.M.) – FAO 270-400</b>														
P9903	Z(h)	Pioneer	2017	+++	++	tief	+	++	++	+	++	++	+++	8,0
<b>Sortiment mittelspät (geeignet für Anbaulagen bis 400 m ü.M.) – FAO 400-550</b>														
P0725	Z	Pioneer	2013	+++	+	tief	++	++	++	+	+	++	+++	8,0

<sup>1</sup> Als Köner- und Silomais geeignet.

<sup>2</sup> Korntyp: H = Hartmais; H(z) = hartmaisähnlicher Zwischentyp; Z = Zahnmais; Z(h) = zahnmaisähnlicher Zwischentyp.

<sup>3</sup> Siehe Erklärung Textteil Seite 1.

<sup>4</sup> Die Kolonne mit der Information über Resistenz gegen Kopfbrand wurde gelöscht (keine Boniturergebnisse mehr verfügbar). Die neueren Sorten der Liste sind resistent gegen Kopfbrand und ältere, anfällige Sorten gelangen nur mit speziell gegen Kopfbrand gebeiztem Saatgut in den Handel.

<sup>5</sup> Informationen zur Krankheit siehe Erklärung Textteil Seite 2. (xy) = Werte aufgrund einjähriger Datengrundlage noch nicht definitiv

**Leere Zellen:** Keine Wertefür eine Beurteilung verfügbar.

**Übrige Eigenschaften:** +++ =sehr gut; ++ = gut; + = mittel bis gut; Ø = mittel; - = mittel bis schwach; -- = schwach; --- = sehr schwach/spät